**Zeitschrift:** Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode

Herausgeber: Zürcherische Schulsynode

**Band:** 63 (1896)

Artikel: Beilage III: Auszug aus dem Jahresbericht der Witwen- und

Waisenstiftung für Volksschullehrer pro 1895

Autor: Huber, A.

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-743489

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Auszug aus dem Jahresbericht

der

# Witwen- und Waisenstiftung für Volksschullehrer pro 1895.

# a. Veränderungen im Mitgliederbestand.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1895			1028
Während des Jahres starben		15	
" " " traten aus .		14	29
			999
Zahl der Neueingetretenen	•		48
" " Mitglieder auf 1. Januar 1896	3.		1047

# b. Zahl der Rentenberechtigten und der bezogenen Renten.

	Renten Fr. 200	Renten à Fr. 400	Total
Zahl der Witwen am 1. Januar 1895 .	50*	54	104
Zuwachs im Jahr 1895		11	11
	50	65	115
Vor Verfall der Rente pro 1895 starben		2	2
Fällige Renten im Jahr 1895	50	63	113
Nicht bezogene Renten pro 1894		3	3
	50	66	116
Nicht bezogene Renten pro 1895		3	3
Zahl der im Jahr 1895 bezogenen Renten	50	63	113

<sup>\*</sup> Im Bericht 1894 irrtümlich 49.

## c. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.

1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1894. Fr. 401,055. — Einnahmen: Prämienbeiträge pro 1895 für 1028 Mitglieder à Fr. 64. Fr. 65,792. — Daran sind im Jahr 1894 einbezahlt worden 39,730. — Daran sind im Jahr 1895 einbezahlt worden . Fr. 26,062.— 40,900. —\* Prämienbeiträge pro 1896 Konto - Korrent - Zins 14,424.55 Fr. 81,386.55 Total der Einnahmen Fr. 482,441.55

## Ausgaben:

## 2. Hülfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1894. Fr. 117,819. — Einnahmen:

Konto-Korrent-Zins . Fr. 3,975. 15
Schenkung des Herrn H. E. " 11. 40 " 3,986. 55
Fr. 121,805. 55

## Ausgaben:

<sup>\*</sup> Inbegriffen Fr. 620 einbezahlte Teilprämien von während des Jahres Ausgetretenen.

# 3. Reservefond.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1894 . Fr. 17,971. 50 Einnahmen: Zins Fr. 611. 60
Ausgaben: Porti " — 60 " 611. —
Aktivsaldo auf 1. Januar 1896 Fr. 18,582.50
Bestand des gesamten Stiftungsvermögens am 31. Dezember 1895:
1. Rentenstiftung Fr. 447,236. 50
2. Hülfsfond " 119,677. —
3. Reservefond
Total Fr. 585,496. —
d. Rechnung über das Deckungskapital.
Prämiensumme auf 1. Januar 1895 . Fr. 65,792. —
Einkaufssumme für 11 Witwen " 66,360. —
Differenz zu Ungunsten des Deckungs-
kapitals
Rückfällige Einkaufssummen von 2 verstor-
benen Rentnerinnen
Vorschlag im Jahr 1895 Fr. 5,392.—
" " " 1894 <u>" 15,592. —</u>
Gesamtvorschlag der beiden ersten Jahre
des III. Quinquenniums Fr. 20,984. —
Zürich, im September 1896.

Für richtigen Auszug, Der Sekretär: Dr. A. Huber.